

# **13.Spieltag: 1. FC Nürnberg - FC Ingolstadt 04 1:2 (Analyse)**

**Beitrag von „putzi“ vom 7. November 2017, 07:06**

Hätte Ishak den getroffen wäre es ein anderes Spiel geworden da hast du auf jedenfall recht.

Es war nicht so das Ingodorf eine Fülle an Torchancen hatte.

Aber auch das 0:1 muss ich verteidigen. Letztendlich haben wir zum wiederholten mal in einem Heimspiel Punkte gelassen weil wir dem Gegner die Tore schenken, wie gegen Union, Bielefeld oder gegen Pauli.

Auch wenns absolut aus der Mode ist Kirsche nicht über Gebühr zu kritisieren.

Aber was mir aufgefallen ist.

Es gab in der zweiten HZ diverse Szenen in denen sich Leibold oder Tuechert den Ball schnappten, nach vorne gingen und dann den Ball wieder ins Halbfeld spielen durften weil sich keiner der Mitspieler angesprochen fühlte mitzulaufen um damit einen Konter zu ermöglichen.

Es war zu wenig Bewegung im Spiel nach vorne und das von dir angesprochene in Verlegenheit bringen lag auch daran dass ein hoher Ball eigentlich keine Abnehmer hatte weil sich Ishak meist um den Mittelkreis tummelte und sonst eigentlich keiner anspielbar war, das Kirschbaum bei Abschlügen keine gute Note bekommt mal außen vor gelassen.

Der ganze Spielaufbau funktionierte gestern nur sehr punktuell.